

4. Kreisklasse Herren Süd

FC Hesedorf III : SG Wiedau IV
Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

Dettmann fixiert zwei Punkte für den FC Hesedorf III

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen die SG Wiedau IV hat der FC Hesedorf III am Freitag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der 4. Kreisklasse Herren Süd gesammelt. Bei der SG Wiedau IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Hartmut Hastedt, der seine Partien allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Keine Chancen ließen Hilken / Ropers beim 11:8, 15:13, 11:2 ihren Gegnern Radeck / Lerch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Hastedt / Dettmann gegen Ellinghausen / Weber nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:9, 7:11, 11:8 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Brüning / Felsch überzeugten im Doppel gegen Oetjen / Janssen, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Hartmut Hastedt hatte im Spiel gegen Frank Radeck am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Hin und her schaukelte das Match zwischen Olaf Dettmann und Dennis Ellinghausen, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Hermann Hilken konnte im Spiel gegen Ulrich Oetjen wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Beim Sieg von Reiner Ropers gegen Alexander Weber konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Mike Brüning gegen Wilhelm Janssen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 9:11, 11:5, 11:2 nicht verloren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Nils Felsch bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Christian Lerch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Hesedorf III und der SG Wiedau IV. Hartmut Hastedt wehrte eine 1:0 Satzführung von Dennis Ellinghausen ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Hastedt nun bei 8:2. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Olaf Dettmann sein Match gegen Frank Radeck noch mit 3:2. Nach diesem Einzel steht Dettmann somit bei 4 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Radeck ein 1:5 ausweist. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der FC Hesedorf III nun 6 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während die SG Wiedau IV nach der Niederlage jetzt 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) II (FC Hesedorf III) bzw. gegen den TuS Westerholz (SG Wiedau IV).

Statistik:
FC Hesedorf III

Doppel: Hilken / Ropers 1:0, Hastedt / Dettmann 1:0, Brüning / Felsch 1:0

Einzel: H. Hastedt 2:0, O. Dettmann 1:1, H. Hilken 1:0, R. Ropers 1:0, M. Brüning 1:0, N. Felsch 0:1

SG Wiedau IV

Doppel: Ellinghausen / Weber 0:1, Radeck / Lerch 0:1, Oetjen / Janssen 0:1

Einzel: D. Ellinghausen 1:1, F. Radeck 0:2, A. Weber 0:1, U. Oetjen 0:1, C. Lerch 1:0, W. Janssen 0:1